

Jahresbericht

der

Section Fichtelgebirg

des

Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

für das Jahr

1884.

Im abgelaufenen Jahre 1884 erreichte unsere Sektion mit der Zahl von 92 ordentlichen Mitgliedern den höchsten Stand, welchen sie bisher gehabt hatte. Leider verlor sie von dieser Zahl drei Mitglieder durch den Tod, nämlich Herrn Studienlehrer Lange von hier, Herrn Bezirksamtmanu Plezer von Münchberg, zuletzt in Forchheim, und Herrn Fabrikdirektor v. Beaupais zu Franken, deren Ableben wir tief beklagen. Wegen Versetzung oder Wegzugs traten 3, ohne Angabe eines Grundes 4 Mitglieder gänzlich aus, während 6 zu den außerordentlichen übergingen. In das Jahr 1885 tritt die Sektion ein mit 77 ordentlichen und 54 außerordentlichen Mitgliedern. Von den ordentlichen Mitgliedern sind 16, von den außerordentlichen aber 28 zu Wunsiedel, die übrigen auswärts wohnhaft.

In Gemäßheit der Beschlüsse der Jahresgeneralversammlung vom 20. Januar 1884 sind im vergangenen Jahre folgende Arbeiten im Bereiche unseres speziellen Sektionsgebietes, des Fichtelgebirgs, ausgeführt worden:

1. Auf dem Habersteine wurden die hölzernen Säulen und theilweise auch die Geländer durch eiserne ersetzt und ist nun durch diese Ergänzung der schon im Jahre 1883 begonnenen Arbeiten dieser Aussichtspunkt für lange Jahre auf die solideste Weise in Stand gesetzt.
2. Von Wurmloh ist eine Verbindung über Hohenbrand auf die Köfseine hergestellt und damit das letzte Glied in das Wegsystem eingefügt, welches nunmehr alle Hauptgipfel des Gebirges direkt miteinander verbindet.
3. Von dem großen zum kleinen Gipfel der Köfseine wurde ein Steig angelegt und dieser abwärts bis zum sogenannten Königswege fortgeführt.
4. Der am Westabhange des Schneebergs gelegene Haberstein ist zugänglich gemacht und von der Schneebergquelle ein direkter Abstieg zum Rarhes, damit auch die kürzeste Verbindung zwischen Schneeberg und Ochsenkopf hergestellt worden.
5. Die Wegmarkirungen und Wegzeiger wurden ebenso wie die schon bestehenden Weganlagen im Stande erhalten und, soweit nöthig, ergänzt. Die vorgesehene Reparatur und Theerung des Daches der Schutzhütte auf der Köfseine wurde als nicht dringlich zurückgestellt.

Für das Jahr 1885 werden der Generalversammlung folgende Arbeiten zur Ausführung vorgeschlagen:

1. Die Errichtung eines Schutzdaches von Brettern auf dem Rudolfsteine über einigen anzubringenden Ruhebänken und Herstellung eines einfachen Geländers auf dem zweiten Felsen.
2. Vollendung des direkten Aufstieges auf der Ostseite des Schneebergs.

3. Unterhaltung, Ergänzung und Verbesserung der Gangsteige, Wegweiser, Treppen, Geländer, Schutzhütten und ihrer Einrichtung.

Aus der Chronik der Sektion ist noch Folgendes zu erwähnen:

Die ordentliche Jahresgeneralversammlung fand am 20. Januar v. J. statt. Von den beabsichtigten größeren Ausflügen konnte nur jener auf den Schneeberg ausgeführt werden, da Collisionen mit anderweitigen Festen in der Gegend oder ungünstiges Wetter hinderlich waren.

Herr Subrektor Roth hielt am 20. Januar v. J. einen Vortrag über Fluß- und Bergnamen im Fichtelgebirge, ein hochinteressantes Thema, welches in der diesmaligen Generalversammlung weiter behandelt werden wird.

Bei der Generalversammlung des D. u. De. Alpenvereins zu Konstanz war unsere Sektion durch die Sektion München vertreten. Ueber die dort gepflogenen Verhandlungen geben die erschienenen Hefte der Mittheilungen des Alpenvereins näheren Aufschluß. Besonders hervorzuheben sind die Beschlüsse, daß die Mittheilungen vom 1. Januar d. J. ab als Zeitung alle 14 Tage den Mitgliedern direkt durch die Post frankirt zugesendet werden und die Zeitschrift alljährlich nur noch in einem Bande von ca. 30 Bogen nebst Beilagen erscheint.

Der Sektionskassier Herr Forstamtsassistent Schäffer dahier ist vor Kurzem auf Ansuchen nach Würzburg versetzt worden. Die von demselben noch gefertigte Rechnung schließt bei

1023,96 M. Einnahmen und
996,07 M. Ausgaben mit

27,89 M. Aktivrest ab, welcher sich in den Händen des Schriftführers Herrn Notar Breitung befindet.

Der Voranschlag ist nirgends überschritten und wird daher der Rechnungsabchluß zur Genehmigung empfohlen.

Die stetig wachsende Sektionsbibliothek wird zur fleißigen Benützung empfohlen. Der Schriftführer Herr Notar Breitung dahier ist gerne bereit die Bücher an Mitglieder auszuleihen.

Wegen Herausgabe einer Spezialkarte des Fichtelgebirgs von Seite der Sektion wurden mit dem k. b. topographischen Bureau zu München die nöthigen Vorverhandlungen über Anfertigung dieser Karte gepflogen, und wird hierüber der Generalversammlung Vortrag erstattet werden. Die bezüglichen Beschlüsse werden mit dem Protokolle über die heutige Versammlung als Beilage des Berichts gedruckt und dieser alsdann den Mitgliedern zugestellt werden. Schließlich sei allen denen, welche der Sektion zur Erreichung ihrer Zwecke förderlich waren, der wärmste Dank ausgesprochen.

A. Verzeichniß

der am 1. März 1885 vorhandenen Mitglieder der Sektion.

a., ordentliche Mitglieder

und als solche dem D. und De. Alpenverein angehörig die Herren:

1. Baumgärtel, Gaswerksdirektor, Hof;
2. Benker Heinrich, Fabrikant, Dörflas;
3. Brandenburg, Privatier und Landtagsabgeordneter;
4. Breitung Alfred, Kaufmann, Schweinfurt;
5. Breitung Max, k. Notar;
6. Brühlschwein, k. Oberamtsrichter, Kirchenlamitz;
7. Bube, Restaurateur, Bernegg;
8. v. Burchtorff, k. Regierungspräsident, Bayreuth, zugleich Protoktor der Sektion;
9. Burger Heinrich, Buchdruckereibesitzer, Bayreuth;
10. Burger Herrmann, Harmoniumfabrikant, Bayreuth;
11. Dr. Cordes, k. Hofrath, Alexandersbad;
12. Degen, k. Pfarrer;
13. Denk, k. Forstmeister, Zwiesel;
14. Eberlein, k. Oberamtsrichter, Forchheim;
15. Eichhorn, Kaufmann, Hof;
16. Einwag, k. Oberamtsrichter;
17. Felsler, k. Oberförster, Fichtelberg;
18. Fleißner Albert, Dampffärbereibesitzer, Münchberg;
19. Fleißner Richard, Fabrikant, Münchberg;
20. Frank Moriz, Großhändler, Hof;
21. Frank, Rechtsanwalt, Hof;
22. Frenzel, Holzschleifereibesitzer, Röhrenhof;
23. Fries, k. Sekondlieutenant, München;
24. Haberstumpf Ludwig, Steinmetzmeister, Gefrees;
25. Häffner, k. Oberförster, Furthhammer;
26. Häffner, k. Oberförster, Weissenstadt;
27. Hartung, k. Oberförster, Bischofsgrün;
28. Heberlein, Apotheker, Weissenstadt;
29. Hedler, k. Notar, Bernegg;
30. Herzer, k. Förster, Tröstau;
31. Heß, k. Amtsrichter;
32. Hörmann, Buchdruckereibesitzer, Hof;
33. Horn Max, Fabrikant, Bernegg;
34. Huber, k. Bezirks-Geometer;
35. Dr. Hüttner, k. Gymnasial-Assistent, Windsbach;
36. Jahreis Bernhard, Fabrikant, Münchberg;
37. Kadner, k. Forstmeister;
38. Kaiser, k. Sekretär, Bernegg;
39. Kaufmann, Baumeister, Bernegg;
40. Kirmreuther, Rechtsanwalt, Hof;
41. Kleemann, Fabrikbesitzer, Weissenstadt;
42. Kleemann, k. Rentbeamte;
43. Kleemann, k. Oberamtsrichter, Bernegg;

44. Kleinschmidt, Buchhändler, Hof;
45. Knab Heinrich, Fabrikant, Münchberg;
46. Kraußold, k. Pfarrer, Redwitz;
47. Kremser, k. Bezirksingenieur, Schaffenburg;
48. Krodol, k. Oberförster, Borsdorf;
49. Leers, Gutsbesitzer und Landrath, Göpfersgrün;
50. Lienhardt, Kaufmann, Hof;
51. Mayenberg, k. Gymnasial-Professor, Hof;
52. Meyer, Gasthofbesitzer;
53. Müller, Weinhändler;
54. Müller Oskar, Fabrikant, Münchberg;
55. Müller Albrecht, Gasthofbesitzer, Gefrees;
56. Dr. Papellier, k. Regierungsrath, Bayreuth;
57. Paulus, Gasthofbesitzer;
58. Pertsch, Kaufmann;
59. Dr. Böhlmann, k. Bezirksarzt, Kirchenlamitz;
60. Böhlmann, Apotheker, Berneck;
61. Prager, k. Forstmeister, Bamberg;
62. Prucker, k. Notar, Münchberg;
63. Pils, Gasthofbesitzer, Berneck;
64. Rennebaum, k. Oberförster, Fichtelberg;
65. Rieß, Baumeister, Berneck;
66. Roth, k. Subrektor;
67. Schlenk, k. Oberförster, Goldkronach;
68. Schübel Louis, Bierbrauereibesitzer, Schwarzenbach a/S.
69. Schmidt, Bergingenieur, Bayreuth;
70. Dr. Schmidt, prakt. Arzt, Gefrees;
71. Schäfer, k. Oberamtsrichter, Hof;
72. Seeberger G. C., Fabrikant, Münchberg;
73. Stadler, Apotheker, Hof;
74. Steger Karl, Kaufmann und Reservelieutenant, Gefrees;
75. Dr. Tuppert, k. Medizinalrath;
76. Walber, k. Amtsrichter, Hof;
77. Weber, k. Pfarrer;
78. Wehrmann Emil, Fabrikant, Berneck;
79. Ziegler, Fabrikbesitzer, Breitenbrunn.

b. außerordentliche Mitglieder:

1. Dr. Bucher, k. Regierungsdirektor a. D., Bayreuth;
2. Dombart, k. Forstmeister, Marktleuthen;
3. Fallier, Färbereibesitzer.
4. Fischer, k. Sekretär;
5. Dr. Friß, prakt. Arzt, Thiersheim;
6. Fröhlich, k. Regierungs- und Kreisforstrath, Bayreuth;
7. Gesell, Stadtschreiber;
8. Glas, k. Rechtsanwalt, Hof;
9. Hacker, k. Reallehrer;
10. Hartmann, k. Reallehrer;
11. Hartmann, k. Bezirksamtmann;
12. Herzer, k. Oberförster, Weidenberg;

13. Heß, Kaufmann;
14. Dr. Heß, prakt. Arzt;
15. Huber, k. Notar, Deggendorf;
16. Huber, k. Bezirksthierarzt;
17. Kadner, k. Oberförster, Speinshardt;
18. Dr. Kellermann, k. Reallehrer;
19. Klarner, Bürgermeister, Kirchenlamitz;
20. König, Brauereibesitzer;
21. Dr. Landgraf, k. Landgerichtsarzt, Bayreuth;
22. Laubäck, Fabrikbesitzer;
23. Lauterbach, k. Postexpeditor;
24. Lindner, Fabrikbesitzer, Fichtelberg;
25. Meinel, Bürgermeister;
26. Melchior, Gräfl. v. Castell'scher Oberförster, Ebnath;
27. v. Müller Hugo, Gutsbesitzer, Leupoldsdorf;
28. Müller, Lehrer;
29. Nehring, Buchhändler;
30. Pfeiffer, k. Studienlehrer;
31. Pertsch, Maurermeister;
32. Ritter, Magistratsrath;
33. Rose Emil, Fabrikbesitzer, Bayreuth;
34. Rose Otto, Fabrikbesitzer, Bayreuth;
35. Sack, funkt. Forstamtsassistent;
36. Schinnerer, k. Gymnasial-Assistent;
37. Schlumberger, k. Rektor der Realschule zu Wunsiedel;
38. Schmidt, Apotheker;
39. Schmidt, Bürgermeister, Weissenstadt;
40. Schwandner, Medizerverweiser, Warmensteinach;
41. Seeberger Gabriel, Fabrikant, Redwitz;
42. Seyler, k. Hauptmann, Bayreuth;
43. Spindler, k. Brandversicherungsinspektor;
44. Stevogt, k. Oberförster, Sparneck;
45. Stoll, k. Bahnerpeditor, Hohenbrunn;
46. Thomas, Stadtbaurath, Hof;
47. Wagner, Privatier;
48. Weber, Gastwirth, Alexandersbad;
49. Winnerling, Distriktsbautechniker;
50. Wilfert, Steinbruchbesitzer, Kirchenlamitz;
51. Wunder, Bezirkshauptlehrer;
52. Zahn, k. Präparandenhauptlehrer;
53. Zahn, k. Präparandenlehrer;
54. Ziegler, Tuchfabrikant, Krohenhammer.

Diejenigen Mitglieder, deren Wohnort nicht beigelegt ist, wohnen zu Wunsiedel.

B. Bücherverzeichnis.

Zeitschrift des D. und De. A.-V. vom Jahre 1869 mit 1884, vierzehn Bände mit Beilagen.
Mittheilungen desselben, 7 Jahrgänge 1878 mit 1884.

Anleitung zu wissenschaftlichen Beobachtungen auf Alpenreisen.
 Amthor's Alpenfreund, 11 Bände.

Amthor's Tyrolerführer mit Kunstbeilagen.

No 8, bayerisches Seebuch.

No 8, italienisches Seebuch.

Oesterreichische Alpenzeitung, 3 Bände.

Jahrbuch des Schweizer Alpenklubs, 7 Bände 1877/78 mit 1883/84.

Steub, drei Sommer in Tyrol.

Steub, Herbsttage in Tyrol.

Schneller, romanische Mundarten in Südtirol.

Tourist der, 12 Jahrgänge.

Führer durch das Salzkammergut.

Aus den Bergen an der deutschen Sprachgrenze.

Ravenstein, Karte der Osttyroler Alpen.

Ravenstein, Karte der Westtyroler Alpen.

Archiv des historischen Vereins für Oberfranken, Bd. XV. Heft 1 mit 3.

Außerdem sind noch verschiedene Panoramen, Spezialkarten und kleinere Broschüren vorhanden.

C. Protokoll

der Jahresgeneralversammlung

vom 22. Februar 1885.

In der heutigen ordentlich einberufenen Jahresgeneralversammlung, welche Nachmittags um 4^{3/4} Uhr eröffnet wurde, kam zunächst der Jahresbericht für 1884 zur Verlesung, welcher gedruckt und sodann an sämtliche Mitglieder vertheilt werden soll.

Hierauf wurde die vom bisherigen Kassier Herrn Forstamtsassistenten Schäffer gestellte Rechnung, nachdem derselbe vor Kurzem nach Würzburg versetzt worden, durch den Schriftführer Notar Breitung verlesen und zur Einsicht aufgelegt. Dieselbe schließt ab mit

1023,96 M Einnahmen,

996,07 M Ausgaben und

27,89 M Kassabestand, wozu noch 11 Stück Vereinszeichen kommen.

Die Rechnung wurde anerkannt und dem Kassier Decharge ertheilt.

Nach gepflogener Berathung wurden folgende Beschlüsse gefaßt:

1. Wie bisher sollen von den der Sektion zur eigenen Verfügung übrig bleibenden Mitteln

60% für das Fichtelgebirg,
 20% für Porti, Regie und Druckkosten,
 20% für Reserve, Bücher zc.

verwendet werden.

2. Für Bauten, Beganlagen und Unterhaltung solcher werden ausgesetzt, und zwar

a) für Erbauung eines Schutzdaches von Brettern über einigen Ruhebänken auf dem Rudolfssteine und für ein einfaches Gelande auf dem zweiten Felsen daselbst ca. 100 Mark;

b) für Herstellung eines direkten Gangsteiges von Bordorf auf den Schneeberg 25—30 Mark;

c) für Unterhaltung der Wege
 auf der Köfseine, Meze und Platte 40—50 Mark;
 vom Schneeberg zum Silberhause 20—25 Mark;
 vom Rudolfssteine zum Schneeberg 20—25 Mark.

d) für Unterhaltung der Schutzhütte auf der Köfseine, welche auf der Ostseite mit Schiebläden versehen werden soll, 30—40 Mark.

3. Ausflüge sollen unternommen werden nach Berneck und auf die hohe Warte bei Thiersheim.

4. Die Herausgabe einer neuen Fichtelgebirgskarte, 60/88 cm Größe, welche durch das topographische Bureau in München hergestellt wird, ist in thunlichster Balde zu bewerkstelligen.

Die Stärke der Auflage wird auf 1000 Stück festgesetzt. Den Verlag übernimmt die Sektion selbst. Die Vorstandschaft wird ermächtigt, zur Deckung der Kosten eine Anleihe in der erforderlichen Höhe aufzunehmen.

Herr Bezirksgeometer Huber erbietet sich, auf Wunsch der einzelnen Mitglieder die Karte auf der Südseite soweit zu ergänzen, daß auch die Wege und Höhen des Steinwaldes eingetragen werden, was dankend angenommen wird.

In die Sektionsleitung wurden durch Akklamation gewählt die Herren

Kadner, k. Forstmeister, als Vorstand;

Breitung, k. Notar, als Schriftführer;

Huber, k. Bezirksgeometer, als Kassier;

dann als Ausschußmitglieder die Herren

Luppert Dr., k. Medizinalrath;

Kleemann, k. Rentbeamter;

Brandenburg Heinrich, Landtagsabgeordneter;

Roth, k. Subrektor;

Weber, k. Pfarrer.

Die Gewählten nahmen die Wahl an.

Schließlich hielt Herr Subrektor Roth den von ihm zugesagten Vortrag über Fluß- und Bergnamen im Fichtelgebirge, welcher mit großem Beifall aufgenommen wurde.

Zur Beglaubigung

Breitung, k. Notar,
 als Schriftführer.